



Billardlandesverband Mittleres Rheinland BLMR



**Geschäftsstelle
Klara Lensing * LUXHEIMER WEG 10 * 52391 VETTWEIß**

Daniel Alvarez * Fr.-Eb.-Str. 83 * 42103 Wuppertal

Mitglied im:

**An das Präsidium
des BLMR**

Deutsche Billard Union 1911/71 e.V. (DBU)
Billard Verband Nordrhein Westfalen e.V. (BV NRW)
Landessportbund Nordrhein Westfalen e.V. (LSB)

**Emailverteiler:
PBVRW / PBVM**

Landestrainer Pool:

Daniel Alvarez * Fr.-Eb.-Str. 83 * 42103 Wuppertal
0174 / 61 857 81 * alvi@wtal.de
Homepage: www.billardtraining.de

Wuppertal, den 01.12.07

**Betrifft: Kaderstrukturaufbau
Hier: Bekanntgabe der Vorgehensweise**

Liebe Vorstandskollegen,

Vorab möchte ich mich bei allen Befürwortern nochmals bedanken, die durch die Zustimmung erreicht haben, dass ich nun die Arbeit, die ich bisher in anderen Verbänden (WPBV, BVBW, SBV, etc.) bereits erfolgreich gestaltet habe, auch im BLMR leisten darf. Dazu meinen tiefsten Dank. Nachfolgend ein kurzer Abriss meiner Planung für die nächsten Monate.

Dazu habe ich mich bereits zweimal mit Florian Scholl getroffen, um eine gemeinsame Kaderstruktur zu erarbeiten, die sich durch eine kontinuierliche Trainingsarbeit auszeichnet. Sowohl Florian Scholl auf Seiten des PBVRW als auch ich auf Seiten des PBVM und des BLMR werden versuchen, unsere Arbeit im Sinne unserer gemeinsamen Jugend in die Waagschale zu werfen.

Am Anfang steht natürlich ein Informationsabend, der mit den aktuell Verantwortlichen und den zukünftigen Kadermitgliedern, sowie deren Eltern an einem zentralen Ort stattfinden sollte, um einmal Grundsätzlichkeiten wie Zugangsvoraussetzungen, Verantwortlichkeiten, etc. auszutauschen. Dieser Infoabend kann jedoch aus Termingründen erst im nächsten Jahr geplant werden, dazu werde ich mit Florian Scholl einen entsprechenden Vorschlag erarbeiten. Wir werden jedoch beide in offizieller Funktion auf den kommenden Landesjugendmeisterschaften des BLMR am 05+06.01.2008 anwesend sein, damit wir eine entsprechende Sichtung während der LM durchführen können.

Sicherlich ist das Training nicht das einzige, was wichtig ist. Auch das Zusammenhörigkeitsgefühl der Teilnehmer muss geschult, bzw. weiterentwickelt werden. Dazu werden Einzelgespräche mit den Teilnehmer geführt, um heraus zu finden, welche Intentionen und Erwartungen bei den einzelnen Teilnehmern vorhanden sind. Da Billard eine Sportart ist, die ein sehr individuelles Training erfordert, werden entsprechende Trainingsprogramme erstellt, die durch im Verein vorhandene Trainer und Betreuer weiter vorangetrieben werden sollten. Denn nur eine vernünftige Zusammenarbeit hilft, die erstrebten Ziele zu erreichen.

Um eine möglichst breite Basis des Kadern zu erreichen, ist es notwendig im Vorfeld, durch die Jugendwarte der beiden Bezirksverbände eine Vorabauswahl zu treffen. Diese kann jedoch auch im Beisein der verantwortlichen Trainer getroffen werden, die Anwesenheit ist aber nicht zwingend notwendig.

Präsident
Hans Fehr
Hehlrath Strasse 30
52249 Eschweiler

Geschäftsführer / Geschäftsstelle
Klara Lensing
LUXHEIMER WEG 10
52391 VETTWEIß
Email: klara_lensing@yahoo.de



Billardlandesverband Mittleres Rheinland BLMR



Geschäftsstelle Klara Lensing * LUXHEIMER WEG 10 * 52391 VETTWEIß

Nachdem die Vorabauswahl getroffen wurde, wird dann ein Sichtungslehrgang mit den Kandidaten erfolgen, wo die Trainer sowohl einen PAT-Test spielen lassen, um eine der zukünftigen Zugangsvoraussetzungen zu erfüllen als auch verschiedene Schulungsmaßnahmen, um die Teilnehmer sicherer im Umgang mit ihrer Sportart zu machen. Ein entsprechender Jahreslehrplan wird zu gegebener Zeit erstellt, um eine Planungssicherheit für alle Beteiligten zu erreichen.

Wie es in Sportarten üblich ist, werden natürlich auch regelmäßige Leistungstests absolviert, um mögliche Leistungssteigerungen (oder im negativen Fall –abfälle) zu analysieren, und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Jedoch ist eines immer wichtiger als der Sport. Die schulischen Leistungen sind grundsätzlich als zwingendes Kriterium zu sehen, denn die Schule ist ein wichtiges Bildungsinstrument, um auch soziale Kompetenz zu erlangen. Nur wenn die Noten keine Klagen bereiten, kann man auch entsprechend befreit Billard als Leistungssport betreiben, denn Billard als Kadersportler ist Leistungssport.

Dieses ist ein kurzer Abriss über die Planungen, die ich in den letzten Wochen, auch mit Florian Scholl gemeinsam, gemacht habe. Die Fragen, die sich eventuell noch ergeben lassen sich sicherlich in einem persönlichen Gespräch am besten abhandeln, daher biete ich dieses gerne an.

Um zukünftige Verwechslungen zu vermeiden haben Florian Scholl und ich am Freitag in Titz bei unserem Arbeitstreffen folgende Bezeichnungen für die Kader erarbeitet:

| Name | Bezeichnung | Teilnehmer | Verantwortlicher Verband / Trainer |
|-----------|------------------|--|---|
| D 1 Kader | Grundlagenkader | Alle Jugendspieler, die gemeldet wurden | PBVRW -> Florian Scholl PBVM -> Daniel Alvarez |
| D 2 Kader | Perspektivkader | Teilnehmer aus dem D 1 Kader, die vom Trainer empfohlen wurden | |
| D 3 Kader | Leistungskader | Teilnehmer aus dem D 1 und D 2 Kader, die vom Trainer empfohlen wurden und/oder die durch entsprechende Ergebnisse auf sich aufmerksam gemacht haben | |
| D 4 Kader | BLMR Landeskader | Teilnehmer, die aufgrund von Empfehlung der Bezirksverbandstrainer und sowohl aufgrund der Ergebnisse auf den LM und/oder DM als auch durch Ergebnisse im Ligaspielbetrieb entsprechend auf sich aufmerksam gemacht haben. | |

Für die Saison 2008-2009 gelten folgende Grundvoraussetzungen für die Ernennung in den entsprechenden Kader:

| | |
|-----------|--|
| D 1 Kader | Anmeldung im Verband, d.h. alle Verbandserfassten Jugendlichen |
| D 2 Kader | PAT 1 mit mehr als 500 Punkten / entsprechende Teilnahme am Ligaspielbetrieb |
| D 3 Kader | PAT 1 mit mehr als 750 Punkten / Teilnahme an BM / LM und Teilnahme am Liga Spielbetrieb |
| D 4 Kader | PAT 1 mit mehr als 1000 oder PAT 2 mit mehr als 600 Punkten / Teilnahmen an min. zwei LM in den letzten Jahren / regelmäßige Platzierungen unter den besten 6 der Bezirksmeisterschaften Max. 10 Teilnehmer |

Solange die Gesamtanzahl der weiblichen Jugendlichen nicht sehr hoch, sind wir beide der Ansicht, auch im Zuge des Teambuildings, das die weiblichen und männlichen Jugendlichen gemeinsam trainieren sollten. Daher haben wir keine eigenen Mädchenkader aufgestellt.

Um jedoch möglichst schnell auf die aktuelle Entwicklung zu reagieren, werden Florian School und ich direkt nach der LM Jugend im kommenden Januar die Kadernominierungen für die restliche Saison bekannt geben. Aus diesen Kadern werden auch die Jugendlichen benannt, die zur C/D-Kadersichtung entsendet werden, sobald die Termine bekannt geben werden.

Präsident
Hans Fehr
Hehlrather Strasse 30
52249 Eschweiler

Geschäftsführer / Geschäftsstelle
Klara Lensing
LUXHEIMER WEG 10
52391 VETTWEIß
Email: klara_lensing@yahoo.de



Billardlandesverband Mittleres Rheinland BLMR



Geschäftsstelle
Klara Lensing * LUXHEIMER WEG 10 * 52391 VETTWEIß

Wir denken beide, dass es im Sinne der Jugendlichen Sportler ist, wenn die Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten konstruktiv funktionieren wird. Wir beide werden jedenfalls unser bestes tun, um den Erfolg wieder in den BLMR zurückzuholen.

In diesem Sinne wünsche ich allen eine frohe Vorweihnachtszeit und ein beschauliches Fest.

Mit sportlichem Gruß

Daniel Alwardt

Präsident
Hans Fehr
Hehlrather Strasse 30
52249 Eschweiler

Geschäftsführer / Geschäftsstelle
Klara Lensing
LUXHEIMER WEG 10
52391 VETTWEIß
Email: klara_lensing@yahoo.de